



Herzlich willkommen zur öffentlichen Beiratssitzung

Blumenthal, d. 15. Oktober 2018



Ein herzliches Willkommen unseren Gästen:

Andreas Witt, Referat 12; Senator für Inneres

Ulrich Fincke, Feuerwehr Bremen

Gernot Happel, Immobilien Bremen

Holger Franz, Immobilien Bremen

Holger Morisse, Wehrführer Freiwillige Feuerwehr Farge

Lutz Hößelbarth, Geschäftsführer h&w Weserevents

Dennis Witthus, Geschäftsführer Witthus Heimtex-Fachmarkt GmbH & E-Mobilitäts-Blogger

VertreterInnen der Medien



VORABINFORMATION

**Die Beiratssitzungen werden digital
mitgeschnitten.**



TOP 1

Genehmigung der Tagesordnung

Es fehlt: **Frau Weidemann**, entschuldigt
Herr Pfaff, entschuldigt

Anwesend: **12 Beiratsmitglieder**
Erforderliche Mehrheit für Anfragen: **4 Stimmen**



Tagesordnung

1. (19:00 Uhr) **Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung**
2. (19:05 Uhr) **Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Beiratssitzungen vom 10.09.2018**
3. (19:10 Uhr) **Zeitplan Neubau Gerätehaus Feuerwehr Farge**
Gäste:
4. (20:00 Uhr) **Nachlese E-Day**
Gäste: *Lutz Hößelbarth, Geschäftsführer H&W weserevents*
Dennis Witthus, Geschäftsführer Witthus Heimtex-Fachmarkt GmbH & E-Mobilitäts-Blogger
5. (20:45 Uhr) **Wahlen**
 1. *Ausschuss für Bildung, Kinder und Jugendinteressen*
 2. *Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren*
 3. *Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit*
 4. *Ausschuss für Tanklager Farge*
6. (21:00 Uhr) **Vergabe der restlichen Globalmittel**
7. (21:05 Uhr) **Mitteilungen**
 - a. aus dem Ortsamt
 - b. der Beiratssprecherin
8. (21:15 Uhr) **Wünsche und Anregungen aus dem Beirat**
9. (21:20 Uhr) **Bürger/Innen-Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung**
10. (21:25 Uhr) **Anträge und Anfragen**
 - a. *CDU/GRÜNE/FDP – Dringlichkeitsantrag zum SPD Antrag „Radweg am Steending“*
 - b. *SPD – Radweg am Steending*
 - c. *LINKE – Beleuchtung an der Eggestedter Str.*
 - d. *CDU/GRÜNE/FDP – Schiffsanleger BWK Blumenthal“*
 - e. *LINKE – Situation der Behindertenparkplätze in Blumenthal*
 - f. *SPD – Anfrage Internetversorgung in Blumenthal*
11. (21:40 Uhr) **Verschiedenes**



TOP 2

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Beiratssitzung vom 10.09.2018

Keine Einwände

Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen



TOP 3

Zeitplan Neubau Gerätehaus Feuerwehr Farge

Andreas Witt, Referat 12; Senator für Inneres

Ulrich Fincke, Feuerwehr Bremen

Gernot Happel, Immobilien Bremen

Holger Franz, Immobilien Bremen

Holger Morisse, Wehrführer Freiwillige Feuerwehr Farge



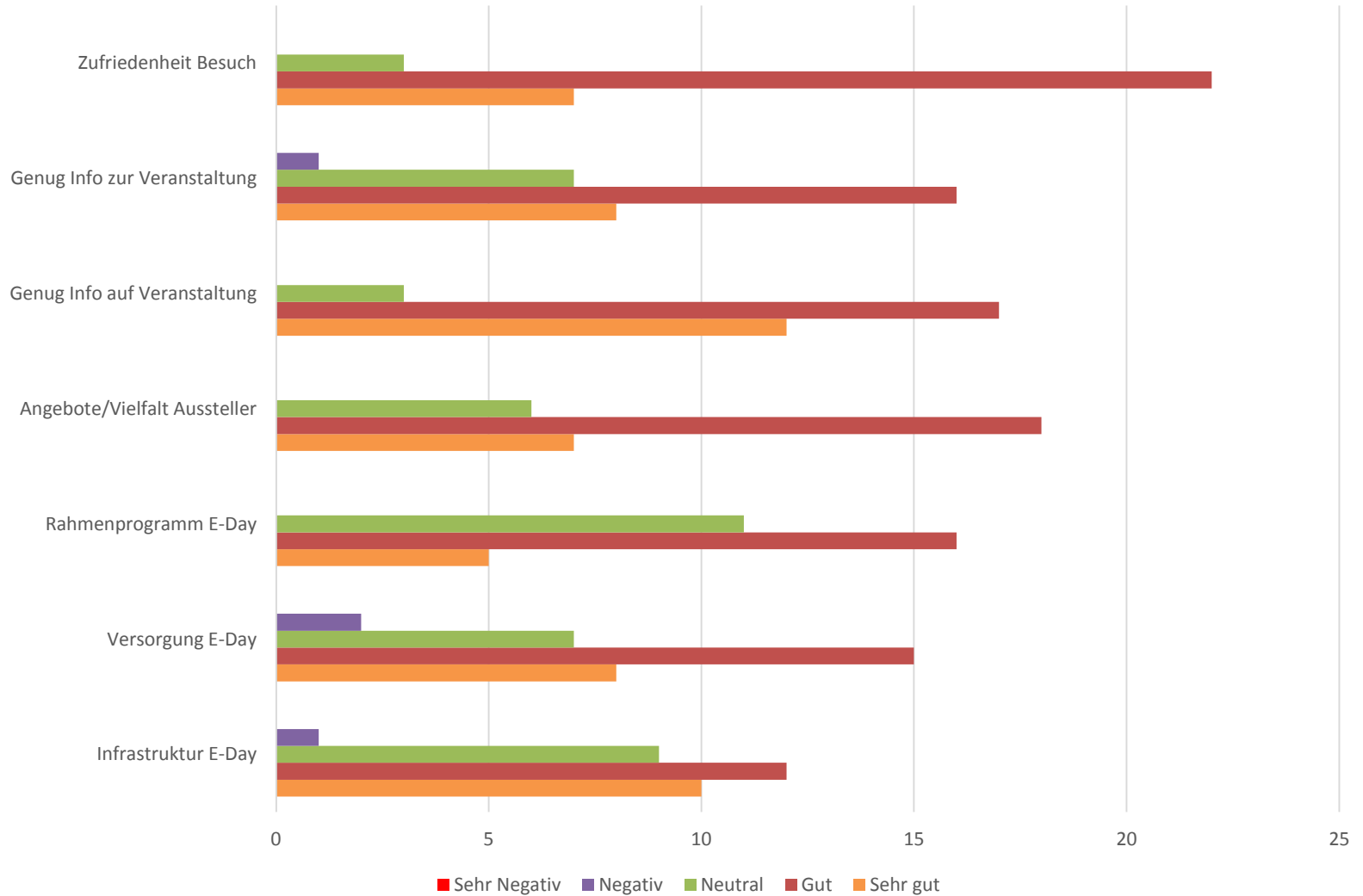
TOP 4 Nachlese E-Day

Lutz Hößelbarth, Geschäftsführer h&w Weserevents

Dennis Witthus, Geschäftsführer Witthus Heimtex-Fachmarkt GmbH & E-Mobilitäts-
Blogger



TOP4 Nachlese E-Day





TOP4

Nachlese E-Day

Als fehlende Bereiche wurden u. a. bemängelt:
Elektrische Motorräder, Elektroboote und Bereiche die Kinder mit einbeziehen

Verbesserungsvorschläge bezogen sich auf mehr Vielfalt und mehr Gastronomie und Anbieter.

Besonders gefallen hat die Lage, das Rahmenprogramm und die Verkehrsführung.



TOP 5 Wahlen

Durch die **Mandatsniederlegung** von Herrn **Mark Runge** (Bürger in Wut) und der Niederlegung des Amtes als Sachkundiger Bürger von Herrn **Hartmut Schurr** (Bündnis 90/Die Grünen) sowie der nicht ordnungsgemäßen Besetzung sind Nachwahlen für vier Ausschüsse erforderlich.



TOP 5a

Ausschuss für Bildung, Kinder und Jugendinteressen

Herr Kai Makatowski (Grüne) legt sein Amt als Sachkundiger Bürger im Ausschuss Bildung Kinder und Jugendinteressen nieder.

Vorgeschlagen für Bündnis90/Die Grünen ist:

Frau Tina Bothe-Stolle

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**



TOP 5b

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren

Frau Tina Bothe-Stolle (Grünen) legt ihr Amt im Ausschuss Soziales, Gesundheit und Senioren nieder.

Vorgeschlagen für Bündnis90/Die Grünen ist:

Herr Michael Seegelcken-Kuhn

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**



TOP 5c

Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit

Herr Michael Seegelcken-Kuhn(Grünen) legt sein Amt als Sachkundiger Bürger im Ausschuss Kultur, Sport und Freizeit nieder.

Vorgeschlagen für Bündnis90/Die Grünen ist:

Frau Tina Bothe-Stolle

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**



TOP 5c

Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit

Das zweite Mandat der CDU wurde bei der letzten Nachwahl nicht nachbesetzt. Die CDU hat daher noch ein freien Sitz im Ausschuss zu besetzen.

Vorgeschlagen für die CDU ist:

Herr Hans-Gerd Thormeier

Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen



TOP 5d

Ausschuss Tanklager Farge

Herr Hartmut Schurr (Grüne) legt sein Amt als Sachkundiger Bürger im Ausschuss Tanklager Farge nieder.

Vorgeschlagen für Bündnis90/Die Grünen ist:

Herr Kai Makatowski

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**



TOP 6

Vergabe der restlichen Globalmittel

Der Sprecherausschuss hat einen Entwurf für die Vergabe der restlichen Globalmittel entwickelt.

Derzeit stehen dem Beirat noch 2.763,86 € zur Verfügung.

Der Sprecherausschuss hat vorgeschlagen die Projekte:

Kinderkulturprojekt 2018 vom Quartier gGmbH mit 1.000,-€

&

Reaktivierung der Minigolf-Anlage vom Förderverein Bürgerstiftung

Blumenthal mit 1763,86 €

zu fördern

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**



TOP 7 a

Bericht aus dem Ortsamt



Nächste Termine:

Dienstag, 16. Oktober 14:00 Uhr – Einweihung Leo-Drabent-Weg und Hans-Neumann-Weg

Dienstag, 16. Oktober 16:00 Uhr - Stadtteilgruppe im Haus der Zukunft

Mittwoch, 17. Oktober 15:00 Uhr – Einweihung Karl-Lüneburg-Straße

Montag, 22. Oktober 18:00 Uhr – öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Senioren in der Begegnungsstätte der Martin-Luther-Gemeinde in der Wigmodistraße 33

Dienstag, 6. November 17:00 Uhr - Quartiersrat im Quartierstreff Kapitän-Dallmann-Straße 18

Montag, 12. November 19:00 – öffentliche Beiratssitzung in der OS an der Egge



TOP 7 b

Bericht der Beiratssprecherin



TOP 8

Wünsche und Anregungen aus dem Beirat



TOP 9

**Bürger/Innenanträge;
Fragen, Wünsche und Anregungen in
Stadtteilangelegenheiten aus der
Bevölkerung**



TOP 10

Anträge und Anfragen



a) CDU/GRÜNE/FDP – Dringlichkeitsantrag zum SPD Antrag „Radweg am Steending“

Durchführung einer Ortsbegehung vor Abstimmung des SPD Antrages „Radweg am Steending“.

Die Ausführungen der SPD einen Fuß -und Radweg an der südwestlichen Seite auszubauen, den Fußweg jedoch nur bis zum Bockhorner Weg einzuplanen, sollte so nicht zur Abstimmung kommen.

Um Unfälle durch das Überqueren der Straße für Fußgänger und Radfahrer zu vermeiden, sollte eine andere Lösung zur Ausführung kommen.

Die Fraktionen der FDP, CDU und Bündnis 90/Die Grünen fordern für die Abstimmung einer einvernehmlichen und guten Lösung einen Ortstermin mit dem ASV (Amt für Straßen und Verkehr) und dem Beirat Blumenthal evtl. in Abstimmung mit der Gemeinde Schwanewede.

Walter Meyer und die Fraktion der FDP

Hans-Gerd Thormeier und die Fraktion der CDU

Tina Bothe-Stolle und die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen



b) SPD – Radweg am Steending

Der Beirat Blumenthal fordert den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr auf endlich den notwendigen Fuß- und Radweg an der Straße „Am Steending“, 2.Bauabschnitt, beginnend von der Einmündung Ringofenstraße bis zur Landesgrenze an der Aue, zu bauen. Der Ausbau sollte wie im 1.Bauabschnitt geschehen erfolgen, wobei ein Fußweg nur auf der südwestlichen Seite von der Ringofenstraße bis zum Bockhorner Weg notwendig ist. Auch diese Anlieger haben einen Anspruch auf eine fußläufige Erreichbarkeit ihrer Anwesen. In diesem Zusammenhang sollte dem Beirat auch das Konzept der Entwässerung der Straße (wir befinden uns im Wasserschutzgebiet) vorgestellt werden.

Begründung:

Da auf den SPD-Antrag vom 26.04.2018 (Änderung des B-Planes 1251) bis heute keine Antwort erfolgte und der Antrag der „Grünen“ vom 11.06.2018 (Bau eines Radweges auf der nordöstlich Seite) aus verständlichen Gründen vom ASV abgelehnt wurde, kann es nicht sein, dass das ASV weiterhin nichts tut. Der Ausbau des Steending wurde im 1.Bauabschnitts auf Vorschlag von Herrn Dr. Ahrens vom ASV durchgeführt, obwohl der Beirat wegen der Anlage der Radfahrstreifen auf der Fahrbahn skeptisch war. Diese Bauform scheint sich aber bewährt zu haben. Da der Steending auch aus dem LKW-Führungsnetz herausgenommen wurde haben wir im ausgebauten Teil eine verkehrssichere Situation wie sie denn auf allen Bremen-Norder Hauptstraßen vorhanden ist, weil dort die Benutzungspflicht auf den Radwegen wegen nicht Einhaltens von EU-Richtlinien beim Bau nicht mehr gegeben ist.



b) SPD – Radweg am Steending

Der Beirat Blumenthal bittet das Ortsamt Blumenthal einen Ortstermin mit Vertretern des Amts für Straßen und Verkehr zu vereinbaren um eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Des Weiteren fordert der Beirat Blumenthal den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr auf endlich den notwendigen Fuß- und Radweg an der Straße „Am Steending“, 2.Bauabschnitt, beginnend von der Einmündung Ringofenstraße bis zur Landesgrenze an der Aue, zu bauen. Der Ausbau sollte wie im 1.Bauabschnitt geschehen erfolgen, wobei ein Fußweg nur auf der südwestlichen Seite von der Ringofenstraße bis zum Bockhorner Weg notwendig ist. Auch diese Anlieger haben einen Anspruch auf eine fußläufige Erreichbarkeit ihrer Anwesen. In diesem Zusammenhang sollte dem Beirat auch das Konzept der Entwässerung der Straße (wir befinden uns im Wasserschutzgebiet) vorgestellt werden.

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**



c) LINKE – Beleuchtung an der Eggestedter Str.

Beim Schulzentrum Eggestedter Straße ist die Beleuchtung nicht ausreichend, teilweise sogar richtig gefährlich. Der Haupteingang sowie der Weg zu den Parkplätzen liegen streckenweise völlig im Dunkeln. Ebenso sieht es beim Hintereingang aus.

Der Beirat Blumenthal bittet entweder das ASV, hier schnellstens für Abhilfe zu sorgen, und/oder die Schule, hier durch Einsatz von Bewegungsmeldern die dunklen Zonen aufzuhellen.

Anke Krohne für die Linkfraktion im Beirat Bremen-Blumenthal

Beschluss:

Der Beirat Blumenthal fordert Immobilien Bremen sowie das ASV auf die Beleuchtungssituation an der Schule an der Eggestedter Straße bzw. am Haupteingang sowie den Weg zu den Parkplätzen zu überprüfen. Um gefährliche Situationen zu vermeiden wird darum gebeten, dass „dunklere Zonen“ ausgeleuchtet werden.

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**



d) CDU/GRÜNE/FDP – Schiffsanleger BWK Blumenthal“

Der Beirat möge beschließen.

Wir fordern den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen auf, den Bau eines Schiffsanlegers am BWK Gelände in Blumenthal zu prüfen und in die Wege zu leiten.

Im Rahmen einer weiteren Erschließung und Nutzung des BWK Geländes, der positiv angenommenen Veranstaltungen der letzten Zeit z. B. La Strada, e-day, die entstehenden Arbeitsplätze, sowie die Planung eines Berufsschulcampus in der nahen Zukunft muss dringend über neue Verkehrsanbindungen nachgedacht werden. Ebenfalls sollte die touristische Anbindung durch Flusskreuzfahrtschiffe und die boomende Branche der Flusskreuzfahrten nicht außer Acht gelassen werden.

In Bremen wird zurzeit die Nutzung eines Weser-Shuttles getestet, um Alternativen für Arbeitswege zu schaffen. Bremen-Nord darf auf keinen Fall bei diesen Planungen und zukunftsorientierten Ideen unberücksichtigt bleiben. Die Wasserfläche vor der Kaje wird vom Bund verwaltet, es besteht die Möglichkeit sie für den Bau anzufragen.

Tina Bothe-Stolle und die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Hans-Gerd Thormeier und die Fraktion der CDU
Walter Meyer und die Fraktion der FDP

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**

Beschluss: Der Beirat fordert den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen auf, den Bau eines Schiffsanlegers am BWK-Gelände in Blumenthal zu prüfen. Dabei sollen die Kosten, die Rentabilität und die Nachfrage für die Nutzung berücksichtigt werden. Der Beirat bittet um eine Vorstellung der Ergebnisse in einer öffentlichen Beiratssitzung.



e) LINKE – Situation der Behindertenparkplätze in Blumenthal

In Blumenthal gibt es zumindestens im Zentrum nur einen Behindertenparkplatz, z.B. bei der reformierten Kirche und beim Ortsamt fehlen sie völlig. Ebenso waren bei der Großveranstaltung an der Historischen Achse keine zu sehen. Andererseits sind bei den Einkaufsmärkten, besonders bei EDEKA an der Heidlerchenstraße und im Müllerloch, geradezu vorbildlich angelegte Behindertenparkplätze zu finden.

Der Blumenthaler Beirat fragt das ASV sowie die zuständigen Stellen, wie die Situation der Behindertenparkplätze in Blumenthal aktuell aussieht und ob es Pläne zur Verbesserung der Situation gibt.

Anke Krohne und die Linksfraktion im Blumenthaler Beirat

Beschluss:

Der Beirat Blumenthal fordert das ASV sowie die zuständigen Stellen auf die Situation zu prüfen und wenn möglich Behindertenparkplätze an der historischen Achse, an der Oberschule an der Eggestedter Straße, dem Ortsamt Blumenthal und bei der reformierten Kirche zu schaffen.

Ein Sachbericht zur Situation wird eingefordert.

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**



f) SPD – Anfrage Internetversorgung in Blumenthal

Prüfung der Versorgung aller Haushalte und aller Gewerbegebiete mit einem zufriedenstellenden schnellen Internetzugang und ausreichendem Mobilfunknetz in Blumenthal – auch in Randlagen wie z.B. Bockhorn, Rehum etc.

Der Beirat möge folgende Anfrage an das Senatsressort Arbeit, Wirtschaft und Häfen,
hier: Wirtschaftsressort – beschließen:

Der Beirat Blumenthal stellt die Anfrage auf Prüfung, ob alle Haushalte und sämtliche Gewerbegebiete in Blumenthal (auch in Randlagen wie z.B. Bockhorn, Rehum etc.) mit einem zufriedenstellenden Internetzugang (Stichwort: Schnelles Internet) und einem funktionierenden Mobilfunknetz ausgestattet sind. Falls die Prüfung negativ ausfallen sollte, fordert der Beirat das Senatsressort auf, zeitnah Planungen für eine Verbesserung der Situation zu erarbeiten und diese anschließend kurzfristig umzusetzen.

Begründung: In letzter Zeit häufen sich Klagen der Anwohner*innen besonders in Bockhorn – nahe der Landesgrenze -, dass sie Schwierigkeiten mit dem Internet haben.

Bremen, 05.10.2018

Marcus Pfeiff, Kay Bienzeisler, Ute Reimers-Bruns für die SPD-Fraktion im Blumenthaler Beirat

Beschluss:

Der Beirat Blumenthal stellt die Anfrage auf Prüfung, ob alle Haushalte und sämtliche Gewerbegebiete in Blumenthal (auch in Randlagen wie z.B. Bockhorn, Rehum etc.) mit einem zufriedenstellenden Internetzugang (Stichwort: Schnelles Internet / mindestens der mögliche Zugang zu einer 50 MBit/s Leitung) und einem funktionierenden Mobilfunknetz ausgestattet sind.

Falls die Prüfung negativ ausfallen sollte, fordert der Beirat das Senatsressort auf, zeitnah Planungen für eine Verbesserung der Situation zu erarbeiten und diese anschließend kurzfristig umzusetzen.

**Angenommen 12 Ja-, Null Nein-
Stimmen, Null Enthaltungen**



TOP 11

Verschiedenes



Auf Wiedersehen

—

kommen Sie gut nach Hause!